

Mitteilung

16. bis 17. April 2018

6. Speyerer Tagung zu Public Corporate Governance

Aktuelle Herausforderungen für das Beteiligungsmanagement von Kommunen, Ländern und Bund

Öffentliche Aufgabenerfüllung und nachhaltige Daseinsvorsorge können bei gleichzeitig notwendiger Haushaltskonsolidierung nur realisiert werden, wenn bei der Steuerung, Leitung und Aufsicht von und in öffentlichen Unternehmen alle Chancen ausgeschöpft werden. Ein Weg dorthin liegt in einem nachhaltigen und wirkungsorientierten Beteiligungsmanagement sowie einer verantwortungsvollen Public Corporate Governance. Beides stellt für Städte und Kommunen, aber gleichermaßen auch für Bund und Länder ein entscheidendes Schlüsselthema dar.

Auch wenn die mit den jeweiligen Unternehmensbeteiligungen von Kommunen, Bund und Ländern verfolgten Zwecke differieren, so eint das Beteiligungsmanagement doch das gemeinsame Anliegen einer guten und verantwortungsvollen Unternehmensführung und -aufsicht. Die Speyerer Tagungsreihe für Public Corporate Governance soll so gezielt ein Forum für Akteure von allen föderalen Ebenen bieten.

Die Tagung widmet sich in diesem Jahr einigen übergreifenden Themen der Public Corporate Governance sowie aktuellen Herausforderungen des Beteiligungsmanagements. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem folgende Themen:

- Aktuelle Herausforderungen einer integrierten Gesamtsteuerung
- Erfolgskontrolle im Beteiligungsmanagement
- Aspekte einer angemessenen Vergütung
- Werteorientierte Steuerung
- Aufsichtsräte in der Diskussion um Professionalität und Demokratiegebot

Nach der positiven Resonanz der vergangenen fünf Jahre ist die Tagung zu dem maßgeblichen Forum für Public Corporate Governance und öffentliches Beteiligungsmanagement in Deutschland geworden. Auch dieses Mal freuen sich die wissenschaftlichen Leiter der Tagung, Frau Prof. Dr. Michèle Morner und Herr Prof. Dr. Ulf Papenfuß, auf hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Diese tragen aus ihren jeweiligen Spezialgebieten vor, die dann im Kreise der Teilnehmer diskutiert werden. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Geschäftsführer- und Vorstandspanel sowie ein Experten-Panel mit Vertreterinnen und Vertretern aus einschlägigen Beratungsunternehmen sowie einen PCG-Zukunfts-Slam mit zweiminütigen Impulsvorschlägen zur Verdichtung innovativer Ideen, die das Thema Beteiligungsmanagement in den kommenden Jahren voranbringen werden.

Die Tagung richtet sich an Beteiligungsmanagerinnen und Manager sowie Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter der öffentlichen Hand, Vorstände und Geschäftsführerinnen und

6. Speyerer Tagung

Geschäftsführer in öffentlichen Unternehmen, Akteure der öffentlichen Finanzkontrolle sowie Politikerinnen und Politiker, Abgeordnete, Ratsmitglieder aus Bund, Ländern, Städten und Kommunen, die als Aufsichtsräte oder als Entscheiderinnen und Entscheider in Unternehmen mit öffentlicher Beteiligung und der öffentlichen Verwaltung verantwortlich sind. Universitätsabsolventinnen und -absolventen sowie Doktorandinnen und Doktoranden können sich über Karrieremöglichkeiten mit Führungskräften in diesem Feld austauschen.

Termin	16. April 2018, 15:00 Uhr bis 17. April 2018, 15:15 Uhr
Wissenschaftliche Leitung	Univ.-Prof. Dr. Michèle Morner und Univ.-Prof. Dr. Ulf Papenfuß
Tagungsort	Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Teilnehmerbeitrag	ca. EUR 340,- für Träger / 410,- für andere (ohne Unterkunft)